



## *Bischof Michael Eberle in der Gemeinde Nordhorn-Mit-*

te

**Nordhorn.** Am Sonntag, 14. Oktober 2012 um 9.30 Uhr besuchte der Bischof die Gemeinden Nordhorn-Mitte, Nordhorn-Blanke und Schüttorf, die in der Kirche am Frensdorfer Ring versammelt waren.

Als Grundlage der Predigt diente das Wort aus Römer 8, 16.17 (teilw.): "Der Geist selbst gibt Zeugnis unserem Geist, dass wir Gottes Kinder sind. Sind wir aber Kinder, so sind wir auch Erben, nämlich Gottes Erben und Miterben Christi,"

### **Bethanien**

Der Bischof ging in seiner Predigt auf das vom Chor vorgetragene Lied "Oh Bethanien" von Sarah Flower-Adams ein. Jesus habe sich in den ärmlichen und bescheidenen Verhältnissen Bethaniens wohlfühlt. Dort legten die Gläubigen die Arbeit nieder und hörten ihm zu. Bischof Eberle lud die Gottesdienstteilnehmer ein, sich auch in der Kirche wohlfühlen.

### **Entscheidungen treffen**

Weiter stellte er einen Zusammenhang zwischen der Entwicklung vom Kind zum Erwachsenen und dem Wachstum in Glauben dar. Am Ende seiner Ausführungen zog der Bischof das Resümee: "Wer Gottes Erbe sein will, muß die Entscheidung treffen, den Glauben zu bewahren."

### **Blickwinkel**

Priester Holger Keller stellte in seinem Predigtbeitrag die Frage: "Wie war unsere Entwicklung, welchen Blickwinkel nehmen wir ein?". Um eine bessere Perspektive zu erhalten, ist oftmals ein Standortwechsel sinnvoll.

### **Wer formt deinen Geist?**

"Eltern prägen Ihre Kinder", stellte Gemeindevorsteher und Evangelist Frank Klatt in seiner Predigt fest, "so wie der Geist den Glauben prägt."

**14. Oktober 2012**

Text: Meike Koll-Wehner u. Udo Grutter / Fotos A. Krause

